

Moers, 27. April 2021

CDU-Fraktion bleibt dran: „Anwohner der Liebrechtstraße müssen endlich entlastet werden!“

In einem Antrag fordert die Moerser CDU-Fraktion eine Teilspernung der Liebrechtstraße für den Autoverkehr. Hintergrund ist, dass sich die Verkehrssituation offenbar nicht geändert hat, so Wahlkreisinhaberin Claudia van Dyck.

„Da die Anwohnerinnen und Anwohner den Sachverhalt und die damit verbundenen Sorgen und Nöte seit geraumer Zeit an Politik und Verwaltung herantragen haben, und sich die Situation nicht gebessert hat, sehen wir akuten Handlungsbedarf. Bereits im September vergangenen Jahres sind wir aktiv mit einer Anfrage an die Stadtverwaltung herangetreten, um die Situation zu verbessern.“, so van Dyck weiter.

„Das Problem ist, dass dieser Straßenbereich nach wie vor in immer größerem Ausmaß als Umgehungsstraße von vielen Autofahrerinnen und Autofahrern genutzt wird. Das stellt nicht nur eine enorme Lärmbelästigung für die Anwohnerinnen und Anwohner der Liebrechtstraße dar, sondern vor allem die Sicherheit sei hier nicht mehr gewährleistet – laut den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort werde hier regelmäßig die Geschwindigkeitsbegrenzung von 5 bis 15 km/h, die für diese Spielstraße gilt, überschritten.“

Am 29. April tagt der Ausschuss für Stadtentwicklung, Planung und Umwelt der Stadt Moers im Rathaus. Die CDU-Fraktion wird dort diesen Antrag zur Diskussion stellen.

„Wir hoffen sehr auf die Unterstützung im Ausschuss, damit das Anliegen der Bürgerinnen und Bürger endlich ernst genommen wird.“

